Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **24 (2011)**

Heft 3

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

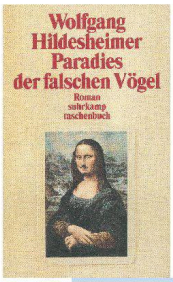
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

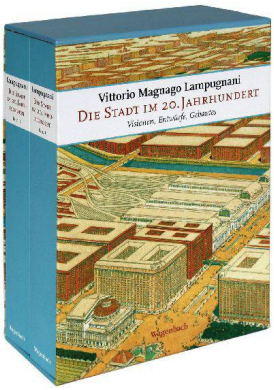
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

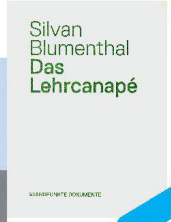
http://www.e-periodica.ch

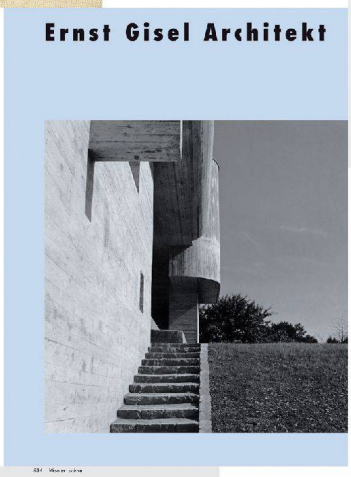


01_☆☆☆☆



02_





03_☆☆☆☆

04_☆☆☆

05_☆☆☆☆

tönten Stimmen und Geräusche. Ebendiese Bilder findet, wer die gefaltete Bauchbinde aufklappt, die den Leinenband einfasst. LG

HOLZER KOBLER ARCHITEKTUREN
Mise en Scène. Niggli Verlag, Sulgen/Zürich 2010, CHF 78.–

05_INDUSTRIE- UND DESIGNKRIMI Am 17. Oktober 2000 ging einer der letzten Industriekolosse der Schweiz unter: Die Alusuisse. Aluminium war im 20. Jahrhundert das Schweizer Material par exellence. Aus importiertem Bauxit entstanden dank Wasserenergie im Wallis und Ingenieuren und Produktdesignern in Neuhausen reihenweise Erfindungen rund um dieses Leichtmetall. Maschinen, Profile, Fassaden, Fenster und Schuhlöffel – und der Landistuhl, ein erfolgreiches Bild des Materials. Man mischte mit in der Welt, Tausende Arbeitsplätze hingen am Aluminium. Dann ging es mit der Firma abwärts und schliesslich wurde sie von Martin Ebner und Christoph Blocher, der für einen Millionenprofit vom Vaterlandsretter in die Rolle des Finanzhais gewechselt hatte, ausgeweidet und zerstört. Nun hat der Wirtschaftshistoriker Adrian Knöpfli, freier Mitarbeiter von Hochparterre, die Geschichte der Alusuisse geschrieben. Wir erfahren darin viel über ein vielen unbekanntes Kapitel Industrial Designs aus der Schweiz. Zum Beispiel die Verwendung für Alucobond oder für die Verpackungen von Nahrungsmitteln, Medikamenten und natürlich von Getränken. Packend beschreibt Knöpfli Produktentwicklungen und Finanztänze, Industriedramen und realen Kapitalismus. Das Buch ist eine zwingende Lektüre für alle, die glauben, Design aus der Schweiz erschöpfe sich in eleganten Möbeln für die kleine Serie, in erlesenen Kleidern und meisterlichen Plakaten. GA

IM ZEICHEN DER SONNE
Licht und Schatten über der Alusuisse 1930–2010. Adrian Knoepfli, Verlag hier + jetzt, Baden 2010, CHF 88.–

BEWERTUNG
☆☆☆☆ Ich gebe es nicht mehr aus der Hand
☆☆☆ Ich lese es wieder
☆☆ Ich stelle es ins Regal
☆ Ich lasse es im Tram liegen

Oswald zeigt: Schrank

Bild: 2 Schränke, Türen farblackiert.

Der Schrank zur vielseitigen Verwendung als Kleider-, Garderoben-, Büroschrank in Massivholz Tanne natur. 2 Schiebetüren und Rückwand in hellem Sperrholz.

Auf Wunsch werden die Oberflächen gewachst. Als Variante können die Türen farblackiert werden. Masse: 120 x 46 cm. Höhe 150 cm.

Design: Silvio Schmed

Verlangen Sie unsere Prospekte, besuchen Sie unsere Ausstellung.

Ph. Oswald
Schreinerei und Innenausbau AG
Telefon +41 44 852 55 00
E-mail info@ph-oswald.ch
www.ph-oswald.ch